

Vom rechten Maß

Suffizienz als Schlüssel zu mehr Lebensglück und Umweltschutz



oekom e.V. – Verein für ökologische Kommunikation (Hsg,)
politische ökologie 135 – 2013
oekom 2013
München, 143 Seiten.

Immer mehr Menschen befreien sich vom materiellen Ballast und ignorieren das Wachstumsdogma: In Reparaturcafés, Genossenschaften, Verleihläden und Tauschbörsen leben sie vor, warum ein genügsames und an den wahren Bedürfnissen orientiertes Leben glücklicher macht und die natürlichen Ressourcen schont. Noch ist die Kultur des »Weniger ist mehr« – dem rechten Maß – aber nicht im gesellschaftlichen Mainstream angekommen, Appelle ans Maßhalten gelten als geschäftsschädigend und sind unpopulär beim Wahlvolk. Deshalb setzt die Politik lieber auf umweltfreundliche Technologien und Energieeffizienz statt auf Suffizienz. – Die Neudefinition der Komfortzone weist den Weg in eine Gesellschaft, die aus Mäßigung Genuss schöpft und das Wachstumsparadigma gegen die Bewahrung der Natur eintauscht.

„Vom rechten Maß“ ist eine Textsammlung, die in der Zeitschrift „Politische Ökologie“ des oekom verlags erschienen ist und über die [Internetseite des Verlags](#) bestellt werden kann.

Inhalt:

[Inhaltsverzeichnis](#) (pdf, 34 kB)